

Harte Schale weicher Kern oder eher gesagt Gefährlicher Kern!?

Von AngelStories

Kapitel 1: Kapitel 1:Das Wiedersehen

Schweiß gebadet wachte Yoko auf. Während ihr die Tränen in ihren wunderschönen grünen Augen aufstiegen, wanderte ihr Blick zur Uhr die über ihre Zimmertür hingt. „Erst sechsten Uhr“ stöhnte Yoko auf, dann glitt ihr Blick zum Fenster wo sie dem Sonnenaufgang und dem Meer sehnsuchtsvoll entgegen sah. Leise, kaum hörbar flüsterte sie nur „Warum“?! Und versank dann in Gedanken.

Vor fünf Jahren!!

„Kid, Killer wo seid ihr denn kommt doch raus!“,schrie Yoko während die durch den dichten Wald lief. Auf einmal flog mit hoher Geschwindigkeit und auch nur ganz knapp an ihrem Gesicht vorbei, ein Dolch!!! Dieser steckte jetzt nur wenige Zentimeter neben ihr im Boden. Muhahahahah... lachte Kid nun schelmisch. Aus Reflex schaute Yoko nun nach oben wo sie Kid und Killer sah hockend auf einen dicken Ast, von dem wahrscheinlich größten Baum im ganzen Wald. Dann sah sie wieder hinunter zum Dolch, hob ihn auf entfernte die Erde und...

Wieder im jetzt und hier!!

„Yokooo“ rief Yoko`s Mutter Natsume energisch, hinter der verschlossene Tür, wobei wurde Yoko aus ihren Gedanken gerissen. „Mach endlich die Tür auf es ist schon sieben Uhr“, schrie Natsume nun mit wütender Stimme. Schnell stand Yoko auf und eilte zur Tür. Genau da wo eben noch eine vor Wut schäumende Mutter stand, steht jetzt eine strahlende Mutter die auf ihre Armbanduhr zeigte „Du musst dich fertig machen deine Hochzeit...“ GRAHHHBOOMMM!!!! Bevor Natsume ihren Satz beenden konnte ein lauter Knall! Yoko´s Augen weiteten sich in ihren Gedanken war nur einer : „sie sind zurück!“,als ihr der Gedanke kam stürmte sie zu ihren Schreibtisch und holte aus der mittleren Schublade Kid´s Dolch. Als sie ihn in ihren Händen hielt dachte sie nur an die Erinnerung wie sie damals den Dolch säuberte und Kid wie auch Killer nicht mehr auf dem Ast hockten. Nur wenige Wochen später nach diesem Ereignis war ein Zeitungsartikel über die beiden hinaus gekommen, sie waren Piraten geworden und haben sie hier alleine gelassen. Erst jetzt bemerkte Yoko das sie wieder in Gedanken war schnell schüttelte sie kurz ihren Kopf, danach zog sie sich schnell ihr strahlend weißes Kleid an, was mit ihren langen braunen Haaren, die sie sich schnell in einen normalen Pferdeschwanz zusammen band, sehr gut Harmonierte. Als mit dem Umziehen fertig war, rannte sie an ihrer perplexen Mutter vorbei, Richtung Strand. Dort angekommen sah sie ein gewaltiges Schiff und erkannte das es

die Adventure Galley war, Kid's Schiff! Nachdem sie die gewaltige Größe der Adventure Galley bewundert hatte, bemerkte sie einen roten Schopf an der Reling und ihr Herz pochte wie verrückt. „Komm Killer wir gehen uns mal ein bisschen umschauen, und ihr haltet hier WACHE!!“ befahl Kid seiner Crew, dann sprang Kid lässig vom Schiff dicht gefolgt von Killer. Yoko konnte es nicht fassen sie waren nach sechs langen, harten Jahren wieder hier, bei ihr. Grad als sie nach ihnen rufen wollte, wurde sie von hinten umarmt, vorsichtig linste sie nach hinten schockiert wendete sie ihren Blick wieder nach vorne und versucht verzweifelt sich von ihm los zu reißen! Es war ihr Verlobter Kai den sie heute Heiraten sollte, aber das alles ohne ein Funken liebe. In solche Situationen kam sie öfters und jedesmal wenn sie sich währte musste sie schläge einkassieren, deshalb ließ sie es nach einige Zeit über sich ergehen. Aber heute ist es anders sie holte tief Luft und stach so doll wie sie konnte mit Kid's Dolch Kai in die Hand. Dieser ließ vor Schreck von Yoko ab, sie vernahm ihre Chance und flüchtete zu Kid und Killer, bei den beiden würde Kai es niemals wagen sie zu verfolgen denn dieser hat eine riesige Angst vor Kid und Killer. Als sie bei den beiden angekommen sprang Yoko Kid vor Freude an den Hals, was sich für ziemlich schwierig erwies bei seiner Größe ja auch kein Wunder! Plötzlich bemerkte Yoko das sich etwas sehr Scharfes an ihrem Hals befand. Der Druck der auf ihrem Hals lastete wurde etwas stärker und sie ließ von Kid ab. Yoko sah wie Kid sie merkwürdig anstarrte, dann bemerkte sie was der scharfe Gegenstand an ihrem Hals, es ist eine von Killer's Sichel. Erschrocken wich Yoko einen Schritt zurück. Killer steckte seine Sichel wieder zurück in die dazu gehörige Scheide. Danach gingen die beiden weiter, als sie an mir vorbei gingen rempelte Kid Yoko mit voller Wucht an, durch diese Wucht befand sie sich im nächsten Moment auf dem Boden. „KID DU ARSCHLOCH“ brach es aus Yoko hinaus und schneller als es ihr lieb war stand Kid vor ihr und warf sie sich über die Schulter. Dass ging alles so schnell das Yoko kurz auf quickte dann sprang Kid mit einem Sprung am Bord der Adventure Galley.

Kid's Gedanken

Wie kann es diese Schlampe wagen..., naja jetzt wird sie dafür bezahlen müssen!!

Erzähler Sicht

Mit voller Wucht warf Kid Yoko auf sein Bett, dabei stoß sie sich den Kopf an der Bettlehne, schmerzhaft stöhnte die auf und fuhr dann mit ihrer Hand über die schmerzhafteste Stelle. Langsam zog sich Kid seinen Mantel aus, auch Yoko bemerkt jetzt das sich Kid den Mantel aus zog und jetzt zu ihr Richtung Bett ging. Yoko's Augen weiteten sich „Kid was hast du vor?“ fragte Yoko Kid leise stotternd. Kid sah Yoko mit einem ziemlich wütenden Gesichtsausdruck, auf seiner Stirn pulsiert eine Wutader, dann sprach er mit ruhiger Stimme: „Nun das was mit einer Schlampe macht.“ In Yoko's Augen sammelten sich die tränen, Kid kam ihr immer näher packte sie dann am Fußgelenk und zog sie unter sich.

Währenddessen bei Killer!!

„Diese Frau ist aber echt Lebensmüde, aber irgendwie kommt sie mir bekannt vor“ dachte dich der Stille Vize!! „NEEIIINNNNN KID HÖR AUF!!!! KILLLEEEERRRR HILFFF MIIRRRR! BIIIIITTTTTEEEEEEE!!“ hörte es Killer es aus Kid's Kabine schreien. Rasch forderte Killer von Wiree, dem Navigator, den Namen dieser Insel. Erschrocken sah Wiree Killer an und antwortete wie aus der Pistole geschossen „Ledicamen“! Scheiße schnell rannte Killer zu Kid's Kabine, um das schlimmste noch zu verhindern. Kid hatte Yoko schon bis auf die Unterwäsche ausgezogen, verzweifelt

versucht sie sich zu wahren, obwohl sie ihre ganze Kraft aufbrachte schaffte sie es nicht Kid von sich weg zu drücken! Plötzlich sprang die Tür auf, „Was zum...“ wollte Kid gerade anfangen zu Fluchen bis er Killer sah. Killer's Augen waren weit aufgerissen und eilte Yoko zur Hilfe und zog sie unter Kid hinaus und versteckte sie dann hinter sich. Yoko realisierte sofort das sie jetzt in Sicherheit war, schnell griff nach ihr weißes Kleid, das nebern ihr auf dem Boden lag und zog es sich schnell über. Kid sah verwirrt zu Killer, er hatte sich noch nie gegen ihn gestellt gehabt also warum jetzt?! Killer drehte sich halbwegs mit seinen Oberkörper zu Yoko um „Yoko du solltest jetzt besser gehen“ sprach Killer ruhig darauf hin nickte Yoko und verließ zügig das Zimmer, somit auch das Schiff. „Yoko“ sprach Kid als ob er sich verhöhrt hat und schaute fragend Killer an, der nickte leicht als Bestätigung für Kid.

Yoko's Gedanken

Man warum hör ich den nicht auf zu weinen und warum hat Kid mir das nur angetan hat er mich etwa vergessen. Aber jetzt weiß ich das es nur noch einen Weg für mich gibt!!

Erzähler Sicht

Langsam, ganz langsam ging Yoko immer näher an das Ende einer achtzehn meter hohen Klippe, als sie am Ende angekommen war breitete sie ihre Arme aus, stellte sich auf die Fußspitzen, der Wind wurde etwas stärker und ihre Haare spielten im Winde. Nachdem der Wind etwas nach ließ ließ sie sich nach vorne fallen. Doch bevor sie die Klippe hinunter stürzen konnte wurde sie am Handgelenk zurück gezogen ihre Augen waren immer noch voller Tränen. Mit voller Wucht knallte sie gegen einen sehr gut durch trainierten Oberkörper. Ihr Blick wanderte nach oben, es war Kid!! „Was sollte das den gerade werden hmm!!“ meckerte Kid sie mit ein wütendes Gesicht an. Yoko rollten ein paar Tränen über die Wange dann vergrieb sie ihr Gesicht an seinen Oberkörper und umarmte ihn mit aller Kraft. Nach kurzer Zeit drückte sie sich von Kid weg, die Klippen hinunter und stürzte in den Tod „Lebe wohl“ flüsterte sie noch bevor sie aus Kid's Reichweite verschwand.